

Offener Brief an alle Thüringerinnen und Thüringer

Erfurt, 10. Oktober 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 27. Oktober 2019 wählen wir unseren neuen Landtag. Thüringens Straßenränder sind übersät mit Plakaten, die mit mehr oder weniger zukunftsfrohen Parolen um Ihre Stimme werben.

Was auch immer Sie dort lesen, was auch immer Sie in diesen Zeiten berührt, ängstigt oder auch ärgert – zwei Dinge sind für unsere Zukunft von zentraler Bedeutung: **stabile politische Verhältnisse und ein weltoffenes Klima in unserem Land.**

Wir Thüringer Unternehmerinnen und Unternehmer setzen uns Tag für Tag dafür ein, dass sich unsere Wirtschaft positiv entwickelt – und mit ihr unser Land. Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass dies nur im internationalen Austausch gelingen kann. **Damit Thüringen weiterhin blühen und gedeihen kann, brauchen wir globale Märkte, grenzüberschreitende Netzwerke – und vor allem: engagierte, qualifizierte Arbeitskräfte.** Schon bis 2030 werden in Thüringen ca. 280.000 Fachkräfte fehlen – Tendenz steigend.

Menschen und Ideen sind hier in Deutschland unsere wichtigsten Ressourcen. Wenn wir uns abschotten, werden uns diese früher oder später fehlen – und damit wesentliche Voraussetzungen, um auf Dauer erfolgreich zu sein. Zugegeben: Unsere Welt ist komplex geworden, nicht zuletzt durch die Globalisierung. Da erscheinen einfache Antworten mitunter verlockend. Doch **Thüringen ist keine Insel, sondern die Mitte Europas.** Schlechteden und Scheuklappen-Denken stehen unserem Land, in dem einst Goethe und Schiller, Bach und Luther wirkten, schlecht zu Gesicht.

Gemeinsam haben wir 1989 Freiheit und Demokratie erkämpft – und seitdem mit unternehmerischem Mut, klugen Entscheidungen und engagierter Arbeit eine immense Aufbauleistung vollbracht. Darauf können – und sollten – wir stolz sein. Lassen Sie uns das Erreichte nicht nur bewahren, sondern weiter stabilisieren und fortentwickeln – **damit auch unsere Kinder, Enkel und Urenkel in Freiheit und Demokratie leben können.**

Eine erfolgreiche Thüringer Wirtschaft ist die Wurzel unseres gemeinsamen Wohlstands. Bitte wählen Sie am 27. Oktober mit Vernunft und mit Weitblick. Geben Sie Ihre Stimme auch für einen stabilen, langfristig attraktiven Wirtschaftsstandort. Und für den guten Ruf unseres Freistaats – innerhalb Deutschlands und in der ganzen Welt.

Für soziale Marktwirtschaft in einem weltoffenen Thüringen!

Dieter Bauhaus, Vorstandsvorsitzender,
Sparkasse Mittelthüringen, Erfurt

Matthias Grafe, Geschäftsführer,
Grafe Advanced Polymers GmbH, Blankenhain

Sven Lindig, Geschäftsführer,
LINDIG Fördertechnik GmbH, Eisenach

Colette Boos-John, Geschäftsführerin,
Bauer Bauunternehmen GmbH, Walschleben

Bernhard Helbing, Geschäftsführer,
TMP Fenster + Türen GmbH, Bad Langensalza

Christian Lins, Geschäftsführer,
S+L Selbstklebeprodukte GmbH, Gotha